

Vorfreude, schönste Freude, Freude im Advent... so singen wir im Adventslied. Die fünf Verstorbenen aus unserer Familie ziehen mit mir in den Advent. Ein Singen von Freude von einem Sonntag zum anderen fällt schwer. Und so gehe ich in die Erinnerungen. Da werden frohe Momente lebendig: mit strahlendem Gesicht kommt mir Opa Heinz in der REHA nach der Hüft- OP entgegen. "Ich kann wieder laufen!", ruft er. Wir haben uns umarmt und riesig gefreut. Immer mehr wird in der Trauer wach und läßt mich strahlen, schmunzeln und dankbar zurückblicken in vergangene Tage. Wenn das erste Mal die Petersburger Schlittenfahrt von meinen Eltern auf dem Clavisett vierhändig gespielt wurde. Wir Kinder standen mit Keramikbechern daneben und ließen die Löffel darin als Pferdeschellen klingeln. Sicher- es ist vergangen, aber die Freude von damals ist im Inneren aufbewahrt und wir dürfen sie hervorholen, wenn sich die Freude gerade versteckt. In der Erinnerung singen wir Vorfreude, schönste Freude und sie reicht bis in diesen Advent. Gesegnete Wege durch die Erinnerungen und leuchtende Momente in diesem Advent Ihre/Eure Ellen Hoffmann.

Eine gesegnete Adventszeit und liebe Grüße Ihre Ellen Hoffmann.